



Deutsch 5. Klasse
Rechtschreibung 3



den/denn
das/dass
ihn/ihm/in/im

Name: _____

Lernziele

den/denn

Setze den oder denn ein.

1. Heinz bekommt _____ Fussball, _____ er sich schon lange gewünscht hat.
2. Ich schlafe beinahe ein, _____ ich bin gestern zu spät nach Hause gekommen.
3. Kennst du _____ Mann, _____ wir angetroffen haben?
4. Ursi wünscht sich _____ Bären, _____ sie im Schaufenster gesehen hat.
5. Ich war enttäuscht, _____ ich hatte fünf Fehler im Test.
6. _____ Kugelschreiber, _____ ich erhalten habe, kann ich gut gebrauchen.
7. Ich freute mich nicht auf _____ Nachmittag, _____ wir mussten hart arbeiten.
8. _____ ganzen Sommer über mussten wir den Garten giessen.
9. Bei der Hitze blieb ich zu Hause, _____ dort war es am kühleren.
10. Hol bitte _____ Stoff aus dem Keller, _____ du haben willst.



ZKM®

Ähnliche Wörter ÄW 25 B



den/denn

Setze den oder denn ein.

1. Ich lese _____ Roman, _____ mir Elvira mitgebracht hat.
2. Ich reise jetzt ab, _____ ich habe genug.
3. Wir verschlangen gierig _____ Braten, _____ wir hatten Hunger.
4. Wir fanden _____ Stein, _____ wir gesucht hatten.
5. Er warf _____ Computer auf _____ Müll, _____ er war kaputt.
6. Er brachte mir endlich _____ Spiegel, _____ ich ausgelesen hatte.
7. Die Maus versteckte sich im Loch, _____ sie fürchtete sich vor der Katze.
8. Meinst du _____ selben Mann wie ich?
9. Er war immer am langsamsten, _____ er war gehbehindert.
10. Wir mussten _____ Sporttag abbrechen, _____ es regnete in Strömen.



ZKM®

Ähnliche Wörter ÄW 25 B

den/denn

Setze den oder denn ein.

1. Heinz bekommt **den** Fussball, **den** er sich schon lange gewünscht hat.
2. Ich schlafe beinahe ein, **denn** ich bin gestern zu spät nach Hause gekommen.
3. Kennst du **den** Mann, **den** wir angetroffen haben?
4. Ursi wünscht sich **den** Bären, **den** sie im Schaufenster gesehen hat.
5. Ich war enttäuscht, **denn** ich hatte fünf Fehler im Test.
6. **Den** Kugelschreiber, **den** ich erhalten habe, kann ich gut gebrauchen.
7. Ich freute mich nicht auf **den** Nachmittag, **denn** wir mussten hart arbeiten.
8. **Den** ganzen Sommer über mussten wir den Garten giessen.
9. Bei der Hitze blieb ich zu Hause, **denn** dort war es am kühnsten.
10. Hol bitte **den** Stoff aus dem Keller, **den** du haben willst.



Training/Lösung

ZKM®

Ähnliche Wörter ÄW 25 B



den/denn

Setze den oder denn ein.

1. Ich lese **den** Roman, **den** mir Elvira mitgebracht hat.
2. Ich reise jetzt ab, **denn** ich habe genug.
3. Wir verschlangen gierig **den** Braten, **denn** wir hatten Hunger.
4. Wir fanden **den** Stein, **den** wir gesucht hatten.
5. Er warf **den** Computer auf **den** Müll, **denn** er war kaputt.
6. Er brachte mir endlich **den** Spiegel, **den** ich ausgelesen hatte.
7. Die Maus versteckte sich im Loch, **denn** sie fürchtete sich vor der Katze.
8. Meinst du **denselben** Mann wie ich?
9. Er war immer am langsamsten, **denn** er war gehbehindert.
10. Wir mussten **den** Sporttag abbrechen, **denn** es regnete in Strömen.



Test/Lösung

ZKM®

Ähnliche Wörter ÄW 25 B

den oder denn?



den: den ist Begleiter eines Nomens (der, die, das).
An seiner Stelle kannst du diesen setzen.

Leo überspielt **den** letzten Gegner.
Leo überspielt **diesen** letzten Gegner.

den ist Stellvertreter eines Nomens.
An seiner Stelle kannst du welchen setzen.

Der Ball, **den** Leo geschossen hat, saust ins Tor.
Der Ball, **welchen** Leo geschossen hat, saust ins Tor.

denn: denn ist ein Bindewort.
Es verbindet zwei Sätze miteinander.
Man kann es nicht durch diesen oder welchen ersetzen.

1. Satz: Die Zuschauer jubeln. **2. Satz:** Das Spiel ist entschieden.
Die Zuschauer jubeln, **denn** das Spiel ist entschieden.

Entscheide, ob du **den** oder **denn** einsetzen musst.

Ich treffe ihn, _____ wir müssen noch einige Sachen besprechen.

Beim Unwetter ist _____ Einwohnern des Dorfes nichts passiert.

Ich muss zum Arzt, _____ meine Bauchschmerzen sind schlimmer geworden.

Urs hat _____ Ball sehr sicher gefangen.

Hast du _____ neuen Witz schon gehört?

_____ Knaben habe ich nicht mehr erkannt.

Wieso glaubst du _____, dass sie gelogen hat?

Er bekommt eine Strafe, _____ er ist zu spät gekommen.

Gestern kaufte ich _____ roten Pulli, _____ ich schon lange im
Schaufenster bewundert hatte.

Ich erkenne _____ Kater des Nachbarn sofort, _____ seine Pfoten sind ganz weiss.

Ich musste am Bahnhof lange warten, _____ der Zug hatte Verspätung.

Ich suche _____ neuen Atlas, _____ mir meine Patin geschenkt hat.

Wir werden ganz nass, _____ wir haben _____ Schirm vergessen.

Ich treffe _____ Knaben, der mit mir _____ spannenden Vortrag besucht hat.

Wir sehen _____ alten Mann oft, _____ er wohnt in _____ Häusern nebenan.



den oder denn?



den: den ist Begleiter eines Nomens (der, die, das).
An seiner Stelle kannst du diesen setzen.

Leo überspielt **den** letzten Gegner.
Leo überspielt **diesen** letzten Gegner.

den ist Stellvertreter eines Nomens.
An seiner Stelle kannst du welchen setzen.

Der Ball, **den** Leo geschossen hat, saust ins Tor.
Der Ball, **welchen** Leo geschossen hat, saust ins Tor.

denn: denn ist ein Bindewort.
Es verbindet zwei Sätze miteinander.
Man kann es nicht durch diesen oder welchen ersetzen.

1. Satz: Die Zuschauer jubeln. **2. Satz:** Das Spiel ist entschieden.
Die Zuschauer jubeln, denn das Spiel ist entschieden.

Entscheide, ob du **den** oder **denn** einsetzen musst.

Ich treffe ihn, denn wir müssen noch einige Sachen besprechen.

Beim Unwetter ist den Einwohnern des Dorfes nichts passiert.

Ich muss zum Arzt, denn meine Bauchschmerzen sind schlimmer geworden.

Urs hat den Ball sehr sicher gefangen.

Hast du den neuen Witz schon gehört?

Den Knaben habe ich nicht mehr erkannt.

Wieso glaubst du denn, dass sie gelogen hat?

Er bekommt eine Strafe, denn er ist zu spät gekommen.

Gestern kaufte ich den roten Pulli, den ich schon lange im
Schaufenster bewundert hatte.

Ich erkenne den Kater des Nachbarn sofort, denn seine Pfoten sind ganz weiss.

Ich musste am Bahnhof lange warten, denn der Zug hatte Verspätung.

Ich suche den neuen Atlas, den mir meine Patin geschenkt hat.

Wir werden ganz nass, denn wir haben den Schirm vergessen.

Ich treffe den Knaben, der mit mir den spannenden Vortrag besucht hat.

Wir sehen den alten Mann oft, denn er wohnt in den Häusern nebenan.



das/dass

Setze das oder dass ein. Achte dabei auch auf Gross- und Kleinschreibung.

1. _____ glaube ich nicht.
2. _____ Lied, _____ wir eben gesungen haben, gefällt mir gut.
3. Sie hatte versprochen, _____ sie pünktlich hier sei.
4. Pass auf, _____ du dich nicht schneidest.
5. Tobias verletzte sich beim Turnen _____ linke Knie so stark, _____ er _____ Fahrrad in der Schule stehen lassen musste.
6. Der Polizei war sofort klar, _____ der gleiche Täter war.
7. _____ mich magst, _____ glaube ich dir.
8. Er wusste, _____ Haus, _____ zu verkaufen war, baufällig war.
9. Ich finde es super, _____ du mir hilfst.
10. Weisst du, _____ wir morgen _____ Garagentor, _____ immer quietscht, gründlich putzen müssen?



Training

ZKM®

Ähnliche Wörter ÄW 23 B



das/dass

Sete das oder dass ein. Achte dabei auch auf Gross- und Kleinschreibung.

1. Ich hoffe, _____ wir heute Fussball spielen.
2. Das Taschentuch, _____ ich gestickt habe, schenke ich meiner Mutter.
3. Bin ich froh, _____ Werken bald vorbei ist!
4. _____ du mir böse bist, _____ verstehe ich nicht.
5. Die Kinder sind begeistert, _____ sie so lange mit dem Zug reisen.
6. Tanja wundert sich, _____ niemand kommt.
7. Du solltest dir _____ nicht zweimal sagen lassen.
8. Wie heisst _____ Mädchen, _____ du eben gegrüsst hast?
9. Weisst du schon, _____ unser Lehrer erkrankt ist?
10. Hier ist _____ neue Auto, _____ du bestellt hast.



Test

ZKM®

Ähnliche Wörter ÄW 23 B

das/dass

Setze das oder dass ein. Achte dabei auch auf Gross- und Kleinschreibung.

1. **Das** glaube ich nicht.
2. **Das** Lied, **das** wir eben gesungen haben, gefällt mir gut.
3. Sie hatte versprochen, **dass** sie pünktlich hier sei.
4. Pass auf, **dass** du dich nicht schneidest.
5. Tobias verletzte sich beim Turnen **das** linke Knie so stark, **dass** er **das** Fahrrad in der Schule stehen lassen musste.
6. Der Polizei war sofort klar, **dass das** der gleiche Täter war.
7. **Dass** du mich magst, **das** glaube ich dir.
8. Er wusste, **dass das** Haus, **das** zu verkaufen war, baufällig war.
9. Ich finde es super, **dass** du mir hilfst.
10. Weisst du, **dass** wir morgen **das** Garagentor, **das** immer quietscht, gründlich putzen müssen?



Training/Lösung

ZKM®

Ähnliche Wörter ÄW 23 B



das/dass

Setze das oder dass ein. Achte dabei auch auf Gross- und Kleinschreibung.

1. Ich hoffe, **dass** wir heute Fussball spielen.
2. Das Taschentuch, **das** ich gestickt habe, schenke ich meiner Mutter.
3. Bin ich froh, **dass das** Werken bald vorbei ist!
4. **Dass** du mir böse bist, **das** verstehe ich nicht.
5. Die Kinder sind begeistert, **dass** sie so lange mit dem Zug reisen.
6. Tanja wundert sich, **dass** niemand kommt.
7. Du solltest dir **das** nicht zweimal sagen lassen.
8. Wie heisst **das** Mädchen, **das** du eben gegrüsst hast?
9. Weisst du schon, **dass** unser Lehrer erkrankt ist?
10. Hier ist **das** neue Auto, **das** du bestellt hast.



Test/Lösung

ZKM®

Ähnliche Wörter ÄW 23 B

1. Wie die Schildbürger Licht einfangen wollten

Vervollständige den Text mit «das» oder «dass».



Als die Schildbürger _____ Rathaus einweihen wollten, _____ sie mit viel Mühe gebaut hatten, erschrecken sich nicht wenig. Da drinnen war es so finster, _____ keiner den andern sehen konnte! Erst jetzt merkten sie, _____ niemand an _____ Licht gedacht hätte. Was war da zu tun? Schliesslich wusste einer Rat. «Wenn wir _____ Licht vergessen haben», begann er, «müssen wir es eben nachträglich in _____ Haus bringen. Lasst uns morgen, wenn die Sonne am hellsten scheint, vor _____ Rathaus gehen! Dann werden wir _____ Licht mit Säcken, Kesseln und Eimern einfangen und schnell in _____ Rathaus tragen.» Gesagt, getan. Weit öffneten sie am nächsten Tag ihre Säcke, so _____ sie sich bis auf den Grund mit Licht füllen konnten. Dann schnürten sie diese rasch zu und rannten damit in _____ Rathaus, um dort _____ Licht auszuschütten. Wie enttäuscht waren sie aber, als sie merkten, _____ alles umsonst gewesen war! Sie trösteten sich damit, _____ sie wenigstens auf Gemeindegeldern in _____ Wirtshaus gehen und ihren Durst löschen konnten.

1. Wie die Schildbürger Licht einfangen wollten

Vervollständige den Text mit «das» oder «dass».



Als die Schildbürger das Rathaus einweihen wollten, das sie mit viel Mühe gebaut hatten, erschrecken sich nicht wenig. Da drinnen war es so finster, dass keiner den andern sehen konnte! Erst jetzt merkten sie, das niemand an das Licht gedacht hatte. Was war da zu tun? Schliesslich wusste einer Rat. «Wenn wir das Licht vergessen haben», begann er, «müssen wir es eben nachträglich in das Haus bringen. Lasst uns morgen, wenn die Sonne am hellsten scheint, vor das Rathaus gehen! Dann werden wir das Licht mit Säcken, Kesseln und Eimern einfangen und schnell in das Rathaus tragen.» Gesagt, getan. Weit öffneten sie am nächsten Tag ihre Säcke, so dass sie sich bis auf den Grund mit Licht füllen konnten. Dann schnürten sie diese rasch zu und rannten damit in das Rathaus, um dort das Licht auszuschütten. Wie enttäuscht waren sie aber, als sie merkten, dass alles umsonst gewesen war! Sie trösteten sich damit, dass sie wenigstens auf Gemeindegeldern in das Wirtshaus gehen und ihren Durst löschen konnten.

„Das“ oder „dass“

Name:

Setze „**das**“ oder „**dass**“ richtig ein!

Sie vermutet, es bald regnen wird.

Der Lehrer erklärt den Kindern Einmaleins.

Ist wahr, du uns bald verlassen wirst?

Er behauptete, sei eine Schweinerei.

Was du heute kannst besorgen, verschiebe nicht auf morgen.

Ich weiss, ich nichts weiss.

..... weiss ich auch.

Die Vorhersage behauptet, Wetter werde nun besser.

Sie meinte, leicht zu lösen sei.

Die Lehrerin hat den Kindern gut beigebracht.

Wir hoffen alle, die Unruhen nun vorbei sind.

„..... ihr mir ja pünktlich nach Hause kommt!“, befahl die Mutter.

..... vor jedem „dass“ ein Komma kommt, stimmt nicht immer.

In der Schule gefällt mir am besten Turnen.

..... wir im Turnen oft Fussball spielen, gefällt mir besonders gut.

Ruf doch bitte beim Mädchen an, dich gestern erreichen wollte.

..... Museum, wir besuchen wollten, ist abgebrannt.

Nun hoffe ich, du alle Fragen richtig beantwortet hast.



„Das“ oder „dass“

Name:

Setze „das“ oder „dass“ richtig ein!

Sie vermutet, **dass** es bald regnen wird.

Der Lehrer erklärt den Kindern **das** Einmaleins.

Ist **das** wahr, **dass** du uns bald verlassen wirst?

Er behauptete, **das** sei eine Schweinerei.

Was du heute kannst besorgen, **das** verschiebe nicht auf morgen.

Ich weiss, **dass** ich nichts weiss.

Das weiss ich auch.

Die Vorhersage behauptet, **das** Wetter werde nun besser.

Sie meinte, **dass das** leicht zu lösen sei.

Die Lehrerin hat **das** den Kindern gut beigebracht.

Wir hoffen alle, **dass** die Unruhen nun vorbei sind.

„**Dass** ihr mir ja pünktlich nach Hause kommt!“, befahl die Mutter.

Dass vor jedem „dass“ ein Komma kommt, stimmt nicht immer.

In der Schule gefällt mir am besten **das** Turnen.

Dass wir im Turnen oft Fussball spielen, gefällt mir besonders gut.

Ruf doch bitte beim Mädchen an, **das** dich gestern erreichen wollte.

Das Museum, **das** wir morgen besuchen wollten, ist abgebrannt.

Nun hoffe ich, **dass** du alle Fragen richtig beantwortet hast.



in / ihn im / ihm

In bedeutet „in einem Haus“, „in einer Büchse“, Abstrakt: **in** vierzehn Tagen

Ihn ist ein Personalpronomen (Stellvertreter) für ein männliches Nomen

Im bedeutet „im Schuhschrank“, „im Schulhaus“, Abstrakt: **im** Normalfall

Ihm ist ein Personalpronomen für ein männliches oder sächliches Nomen:

Ich schenkte **ihm** ein Spiel“

Ich traf einen Schüler _____ Gang des Schulhauses und fragte _____, ob es _____ Schulhaus gefällt.

Der Mann kam um Mitternacht vom Jassen nach Hause. Die Frau fragte _____, wie es _____ gelaufen ist. Er erzählte ihr, dass _____ dritten Stich ein Fehler unterlaufen ist, weil _____ sein Partner abgelenkt hat.

_____ der Zeitung war zu lesen, dass _____ drei Tagen der grosse Umzug zu Ehren des Europameisters statt findet. Es sei für _____ eine grosse Ehre, dass man _____ solch einen Umzug _____ Städtchen organisiere.

_____ Laufduell mit seinen Kollegen war er immer der schnellste, und wenn _____ einer herausforderte, war es _____ ein leichtes, _____ zu schlagen.

_____ Normalfall gehe alles reibungslos über die Bühne, sagte der Feuerwehrkommandant, als man _____ Feuerwehrlokal nach dem Übungsverlauf fragte.

Dass _____ der Fehler unterlaufen war, war _____ dermassen peinlich, dass er _____ gleich korrigierte.

_____ Restaurant, _____ kleinen Saal und _____ der Küche, erzählte man _____, dass alle Speisen mit lokalen Produkten hergestellt würden.

Als _____ Jahre 1492 Kolumbus das Eiland Guanahani erreichte, gab er _____ den Namen „San Salvador“. Es sollte _____ auf der Insel allerdings schlecht ergehen, zum Schluss nimmt man _____ sogar den Titel „Vizekönig“ weg.

_____ Herz gibt es Zwei Hälften, _____ der ersten ist sauerstoffarmes Blut, dieses wird _____ die Lunge geleitet, wo es Sauerstoff aufnehmen kann. _____ sauerstoffreichen Zustand öffnet sich _____ die zweite Kammer, von dort wird es _____ ganzen Körper verteilt.

Als es _____ Sommer, _____ gehörenden Anwesen, nicht gut ging, gab man _____ wenig Hoffnung, dass es _____ wieder besser gehen werde. Als er sich _____ Swimmingpool sonnte, überreichte man _____ die Diagnose. Es war _____, als würden _____ die Engel singen, _____ Brief stand, dass er gesund werden wird.

_____ Zeitfahren gehörten _____ alle Preise, _____ den Bergetappen schlug man _____ dagegen regelmässig.

_____ Gunzwil, _____ Beromünster und _____ Neudorf kennt man _____, man freut sich für _____ und lädt _____ auch mal zum Kaffee ein, wenn man _____ unter vier Augen sprechen möchte. Das gefällt _____.

_____ hatten sie gesucht, und _____ der Scheune haben sie _____ gefunden. Alle sind froh, dass es _____ gut geht.

in / ihn im / ihm

In Ihn	bedeutet „ in einem Haus“, „ in einer Büchse“, Abstrakt: in vierzehn Tagen ist ein Personalpronomen (Stellvertreter) für ein männliches Nomen
Im Ihm	bedeutet „ im Schuhschrank“, „ im Schulhaus“, Abstrakt: im Normalfall ist ein Personalpronomen für ein männliches oder sächliches Nomen: Ich schenkte ihm ein Spiel“

Ich traf einen Schüler **im** Gang des Schulhauses und fragte **ihn**, ob es **ihm im** Schulhaus gefällt.

Der Mann kam um Mitternacht vom Jassen nach Hause. Die Frau fragte **ihn**, wie es **ihm** gelaufen ist. Er erzählte ihr, dass **ihm im** dritten Stich ein Fehler unterlaufen ist, weil **ihn** sein Partner abgelenkt hat.

In der Zeitung war zu lesen, dass **in** drei Tagen der grosse Umzug zu Ehren des Europameisters statt findet. Es sei für **ihn** eine grosse Ehre, dass man **ihm** solch einen Umzug **im** Städtchen organisiere.

Im Laufduell mit seinen Kollegen war er immer der schnellste, und wenn **ihn** einer herausforderte, war es **ihm** ein leichtes, **ihn** zu schlagen.

Im Normalfall gehe alles reibungslos über die Bühne, sagte der Feuerwehrkommandant, als man **ihn im** Feuerwehrlokal nach dem Übungsverlauf fragte.

Dass **ihm** der Fehler unterlaufen war, war **ihm** dermassen peinlich, dass er **ihn** gleich korrigierte.

Im Restaurant, **im** kleinen Saal und **in** der Küche, erzählte man **ihm**, dass alle Speisen mit lokalen Produkten hergestellt würden.

Als **im** Jahre 1492 Kolumbus das Eiland Guanahani erreichte, gab er **ihm** den Namen „San Salvador“. Es sollte **ihm** auf der Insel allerdings schlecht ergehen, zum Schluss nimmt man **ihm** sogar den Titel „Vizekönig“ weg.

Im Herz gibt es zwei Hälften, **in** der ersten ist sauerstoffarmes Blut, dieses wird **in** die Lunge geleitet, wo es Sauerstoff aufnehmen kann. **im** sauerstoffreichen Zustand öffnet sich **ihm** die zweite Kammer, von dort wird es **im** ganzen Körper verteilt.

Als es **ihm im** Sommer, **im ihm** gehörenden Anwesen, nicht gut ging, gab man **ihm** wenig Hoffnung, dass es **ihm** wieder besser gehen werde. Als er sich **im** Swimmingpool sonnte, überreichte man **ihm** die Diagnose. Es war **ihm**, als würden **ihm** die Engel singen, **im** Brief stand, dass er gesund werden wird.

Im Zeitfahren gehörten **ihm** alle Preise, **in** den Bergetappen schlug man **ihn** dagegen regelmässig.

In Gunzwil, **in** Beromünster und **in** Neudorf kennt man **ihn**, man freut sich für **ihn** und lädt **ihn** auch mal zum Kaffee ein, wenn man **ihn** unter vier Augen sprechen möchte. Das gefällt **ihm**.

Ihn hatten sie gesucht, und **in** der Scheune haben sie **ihn** gefunden. Alle sind froh, dass es **ihm** gut geht.

2. Im Text fehlen die Wörter *ihm, im, ihn* und *in*. Setze richtig ein.

___ der Schule habe ich ___ das Buch zurückgegeben.

___ Winter freue ich mich auf das Skifahren.

Ich glaube ___ das nicht.

___ Nebel sehen wir ___ kaum.

Ich bekomme ___ Dunkeln Angst.

Das Lachen hat ___ verraten.

Du magst ___, nicht wahr?

Deine Aussage hat ___ verletzt.

Ich habe ___ der Schule vergessen.

Hast du ___ gesagt, dass du gestern ___ Kino warst?

Kannst du ___ ausrichten, dass er auch ___ die Stadt kommen soll, damit wir mit ___ ein Geschenk aussuchen können.

___ der Zwischenzeit versuche ich, ___ die Hausaufgaben zu erklären.

Gibst du ___ der Pause das Heft, welches ich dir ___ die Tasche gesteckt habe.

Gib ___ bitte dieses Buch, ich habe es ___ der Bibliothek gefunden.

Ich habe ___ der Stadt getroffen, als er beim Einkaufen war.

Schreibt ___ euer Aufgabenheft, dass wir morgen ___s Hallenbad gehen.

___ Nachhinein bereue ich, dass ich ___ nicht erlaubt habe, mit den anderen Kindern ___ die Pfadi zu gehen.



3. Schreibe diese Sätze richtig auf. Ersetze die ★ durch *ihm, im, ihn* oder *in*.



Gesterntrafich★★Spielzeugladen.

Icherzählte★,dasswir★denSommerferien★Südengewesensind.

Kannstdudichan★erinnern?

Mit★warichschonoft★Wald,umPilzezusammeln.

Ichtrefte★oft★derStadt.

2. Im Text fehlen die Wörter *ihm, im, ihn* und *in*. Setze richtig ein.

In der Schule habe ich ihm das Buch zurückgegeben.

Im Winter freue ich mich auf das Skifahren.

Ich glaube ihm das nicht.

Im Nebel sehen wir ihn kaum.

Ich bekomme im Dunkeln Angst.

Das Lachen hat ihn verraten.

Du magst ihn, nicht wahr?

Deine Aussage hat ihn verletzt.

Ich habe ihn in der Schule vergessen.

Hast du ihm gesagt, dass du gestern im Kino warst?

Kannst du ihm ausrichten, dass er auch in die Stadt kommen soll, damit wir mit ihm ein Geschenk aussuchen können.

In der Zwischenzeit versuche ich, ihm die Hausaufgaben zu erklären.

Gibst du ihm in der Pause das Heft, welches ich dir in die Tasche gesteckt habe.

Gib ihm bitte dieses Buch, ich habe es in der Bibliothek gefunden.

Ich habe ihn in der Stadt getroffen, als er beim Einkaufen war.

Schreibt in euer Aufgabenheft, dass wir morgen ins Hallenbad gehen.

Im Nachhinein bereue ich, dass ich ihm nicht erlaubt habe, mit den anderen Kindern in die Pfadi zu gehen.



3. Schreibe diese Sätze richtig auf. Ersetze die ★ durch *ihm, im, ihn* oder *in*.



Gestern traf ich ★ ★ Spielzeugladen.

Ich erzählte ★, dass wir ★ den Sommerferien ★ Süden gewesen sind.

Kannst du dich an ihn ★ erinnern?

Mit ★ war ich schon oft ★ Wald, um Pilze zu sammeln.

Ich treffe ★ oft ★ der Stadt.

Gestern traf ich ihn im Spielzeugladen.

Ich erzählte ihm, dass wir in den Sommerferien im Süden gewesen sind.

Kannst du dich an ihn erinnern?

Mit ihm war ich schon oft im Wald, um Pilze zu sammeln.

Ich treffe ihn oft in der Stadt.

MB	Deutsch	47
	das / dass	RS

Merke:

Das Wörtchen **dass** ist ein **Bindewort**. Es verbindet zwei Teilsätze miteinander.

Beispiele:

Ich hoffe nicht, **dass** es morgen wieder regnet.

Dass er gewinnen wird, war schon lange klar.

Merke:

Das Wörtchen **das** ist ein **Stellvertreter oder Artikel** und kann durch **dieses** oder **welches** ersetzt werden.

Beispiele:

Das Haus, **das** wir gekauft haben, ist eine Bruchbude.

Das ist das Auto, **das** gestern in den Pfosten geprallt ist.

MB	Deutsch	47
	den / denn	RS

Merke:

Das Wörtchen **denn** ist ein **Bindewort**. Es verbindet zwei Teilsätze miteinander. Man kann es mit „weil“ ersetzen

Merke:

Das Wörtchen **den** ist ein **Stellvertreter oder Artikel** und kann durch **dieses** oder **welches** ersetzt werden.